

# **Murmeli aus dem Habkertal entführt**

## **Bödeli-JO- und -Meisterschaft 2009 in Habkern**

**Die zwölf Skiclubs der Region Bödeli vergeben den Meistertitel bei den Erwachsenen und bei den JO-Kindern traditionellerweise im Rahmen eines gemeinsamen Meisterschaftsrennens. In diesem Jahr organisierten die Skiclubs Habkern und Stedtli-Unterseen den Anlass.**

Die Bödeli-Meisterschaft 2009 verlief für die Teilnehmer, die Organisatoren aber auch für die Zuschauer spannend. Es gab eine Premiere, eine Wiederholung und eine Fortsetzung zu feiern: Die JO Bönigen gewann zum ersten Mal den Mannschaftspreis, Angela Zurbuchen wurde zum zweiten Mal Bödeli-Meisterin und Dominik Zurbuchen kann nach dem dritten Titelgewinn den Wanderpreis definitiv behalten.

### **Titelverteidigung geglückt**

41 Frauen und Männer standen am Morgen auf der Allmi-Piste am Start. Die Sonne lachte vom Himmel und der Crew vom Skilift Sattellegg und den Organisatoren war es, trotz weicher Pistenunterlage gelungen, faire Wettkampfbedingungen zu schaffen. Bei durch den Nebel getrüübter Sicht machten die Favoriten klare Sache: Bei den Damen setzte sich die Einheimische Angela Zurbuchen mit mehr als vier Sekunden Vorsprung gegen ihre Konkurrentinnen durch und wird nach 2008 zum zweiten Mal Bödeli-Meisterin. Angela Zurbuchen distanzierte mit ihrer Laufzeit auch fast alle männlichen Rennfahrer. Einzig Sven Scheller vom Skiclub Ringgenberg, der bei den Herren auf den 2. Platz fuhr und ihr Bruder waren schneller unterwegs als die 17-jährige Gymnasiastin. Die Tagesbestzeit realisierte Dominik Zurbuchen vom Skiclub Habkern. Mit knapp vier Sekunden Vorsprung klassierte er sich bei den Herren an der Ranglistenspitze. Nach dem dreimaligen Gewinn des Bödeli-Meistertitels behält er den Wanderpreis nun definitiv. Dank dem Doppelerfolg der Geschwister Zurbuchen ergatterte der Gastgeber-Skiclub auch den Wanderpreis für die beste Mannschaft. Ueli Wyss, der sich bei den Senioren an 6. Stelle klassierte, und Michael Tschiemer, 5. Rang Herren, komplettierten das Mannschaftsresultat.

### **Premiere für Bönigen**

Am Nachmittag waren die Kinder an der Reihe. Rund 100 Nachwuchsfahrer beteiligten sich am Wettkampf um die schnellsten Bödeli-JO- Einzelathleten und die Teamwertung. Nicole Müller vom Skiclub Wilderswil hielt sich an die Regel «Ladies first» und fuhr – vor allen Knaben – absolute Tagesbestzeit, was ihr den Titel als Bödeli-JO-Meisterin einbrachte. Michael Burgener vom Skiclub Gündlischwand konnte die Kategorie JO 2 gewinnen und ist somit Bödeli-JO-Meister 2009. Den legendären Mannschafts-Wanderpreis – das Murmeli – ging in diesem Jahr zum ersten Mal an Bönigen. Die JO Bönigen setzte sich gegen die JO aus Habkern und Wilderswil durch.

Komplette Ranglisten siehe [www.boedeli-ski.ch](http://www.boedeli-ski.ch)